

442077-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Rammen – Lieferung eines hydraulischen Rammhammers

OJ S 122/2026 29/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Nord-Ostsee-Kanal

E-Mail: wsa-nord-ostsee-kanal@wsv.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung eines hydraulischen Rammhammers

Beschreibung: Mit dieser Vergabe soll ein Hydraulik Rammhammer als Ersatz für den vorhandenen dieselbetriebenen Rammhammer beschafft werden. Die Beschaffung umfaßt alle für den Betrieb des neuen Rammhammers erforderlichen Komponenten inkl. der baulichen Anpassung an das Rammgerüst der Schwimmramme SR2624 gem. den Vorgaben der Leistungsbeschreibung.

Kennung des Verfahrens: e6f16518-7fa1-4ecb-aba3-9696f7d84fef

Interne Kennung: 2026/113/008

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 43311000 Rammen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ostermoorer Str. 18

Stadt: Brunsbüttel

Postleitzahl: 25541

Land, Gliederung (NUTS): Dithmarschen (DEF05)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind den Vergabeunterlagen aus dem beiliegenden Informationsblatt zu entnehmen. Bitte beachten Sie, dass der freie Download von Teilnahme- und Vergabeunterlagen nur einer ersten Ansicht dient. Um an der Ausschreibung teilnehmen zu können (z. B. um Teilnahmeanträge bzw. Angebote abzugeben), müssen Sie die Teilnahme am Verfahren unter "Ausschreibungsunterlagen einsehen" aktivieren. Nur wenn Sie fristgerecht die Teilnahme an der Ausschreibung beantragen, werden Sie über etwaige Änderungen der Vergabeunterlagen aktiv informiert und können Bieterfragen zur Ausschreibung stellen bzw. die Antworten hierzu erhalten. Anfragen zu den

Vergabeunterlagen sind ausschließlich über die e-Vergabe- Plattform einzureichen. Anfragen, die auf anderem Weg übermittelt ([www. evergabe-online.de](http://www.evergabe-online.de))werden, können nicht berücksichtigt werden. Telefonische Auskünfte zu dem Vergabeverfahren werden nicht erteilt. Bei technischen Fragen zur e-Vergabe-Plattform wenden Sie sich bitte an den e-Vergabe HelpDesk: telefonisch: +49 (0) 22899 610 1234 oder per E-Mail an Geschäftszeiten des HelpDesks: Montag bis ticket@bescha.bund.de **Donnerstag:** 08:00 bis 16:00 Uhr, Freitag: 08:00 bis 14:00 Uhr

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen

verankerten Verpflichtungen: Es finden die Ausschlussgründe gem. §§ 123 und 124 GWB

Anwendung. Zur Erklärung der Eignung ist das den Vergabeunterlagen beigelegte Formblatt

133_333b oder eine EEE durch die/den Bieter, wenn diese/dieser nicht präqualifiziert sind/ist,

bei Bietergemeinschaft von jedem Mitglied auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen. Im

Falle der Eignungsleihe sind die Angaben zusätzlich von den Unterauftragunternehmen für die jeweilige Eignungsleihe gesondert mit dem Angebot auszufüllen und einzureichen.

Vergabestellenseitige Abfrage beim Wettbewerbsregister: Mit der Verordnung (EU) 2022/576

des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive

Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine

destabilisieren, ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an Personen oder Unternehmen zu vergeben, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen.

Teil der Vergabeunterlage ist eine Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022-576 die auf

gesondertes Verlangen vorzulegen ist. Das Formblatt 133/333b-LF (Eigenerklärung zur

Eignung EU) kann auf der Internetseite unter www.evergabe-online.de"

[Ausschreibungsunterlagen](#) einsehen" zu dieser Ausschreibung heruntergeladen werden.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Lieferung eines hydraulischen Rammhammers

Beschreibung: Für die Schwirramme SR2624 soll ein Rammhammer als Ersatz für den vorhandenen, abgängigen Rammhammer beschafft werden. Der zu liefernde Rammhammer soll hydraulisch angetrieben sein und mit allen zum Betrieb erforderlichen Komponenten geliefert werden. Die Anpassung des Rammhammers an das vorhandene Rammgerüst/Mäkler gehört auch zum Lieferumfang. Für eine zusätzliche Nutzung der Rammeinrichtung an einem anderen Gerät muss ein autarker Betrieb möglich sein.

Interne Kennung: 2026/113/008

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 43311000 Rammen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Blenkinsopstraße 7

Stadt: Rendsburg

Postleitzahl: 24768

Land, Gliederung (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen über vergleichbare Leistungen

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über die Erfüllung eines internationalen Standards für Qualitätsmanagement.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Bezeichnung: siehe Vergabeunterlagen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=870749>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=870749>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 6 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nach Aufforderung können Angaben innerhalb von der vom AG festgelegten Frist nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen: Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB. Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten: Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen hervorgehen, müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens muss innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Nord-Ostsee-Kanal Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Nord-Ostsee-Kanal Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes - Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Nord-Ostsee-Kanal Organisation, die Angebote bearbeitet: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Nord-Ostsee-Kanal

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Nord-Ostsee-Kanal

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Nord-Ostsee-Kanal

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 991-00537-92

Abteilung: Standort Brunsbüttel

Postanschrift: Ostermoorer Str. 18

Stadt: Brunsbüttel

Postleitzahl: 25541

Land, Gliederung (NUTS): Dithmarschen (DEF05)

Land: Deutschland

E-Mail: wsa-nord-ostsee-kanal@wsv.bund.de

Telefon: +4948528850

Fax: +494852885408

Internetadresse: www.wsa-nok.wsv.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -
Registrierungsnummer: 004922894990
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 228 94990
Fax: +49 228 9499163
Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de/SharedDocs/Kontaktdaten/DE/Vergabekammern.html>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
88ef80f1-b6be-4465-8ae7-77eec6ed667a-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Aktualisierte Informationen

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 99e016bb-35f2-423b-823b-e1263d761e35 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/06/2026 15:51:11 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 442077-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 122/2026
Datum der Veröffentlichung: 29/06/2026